



**Politische Gemeinde
Wäldi**

Jahresberichte 2025

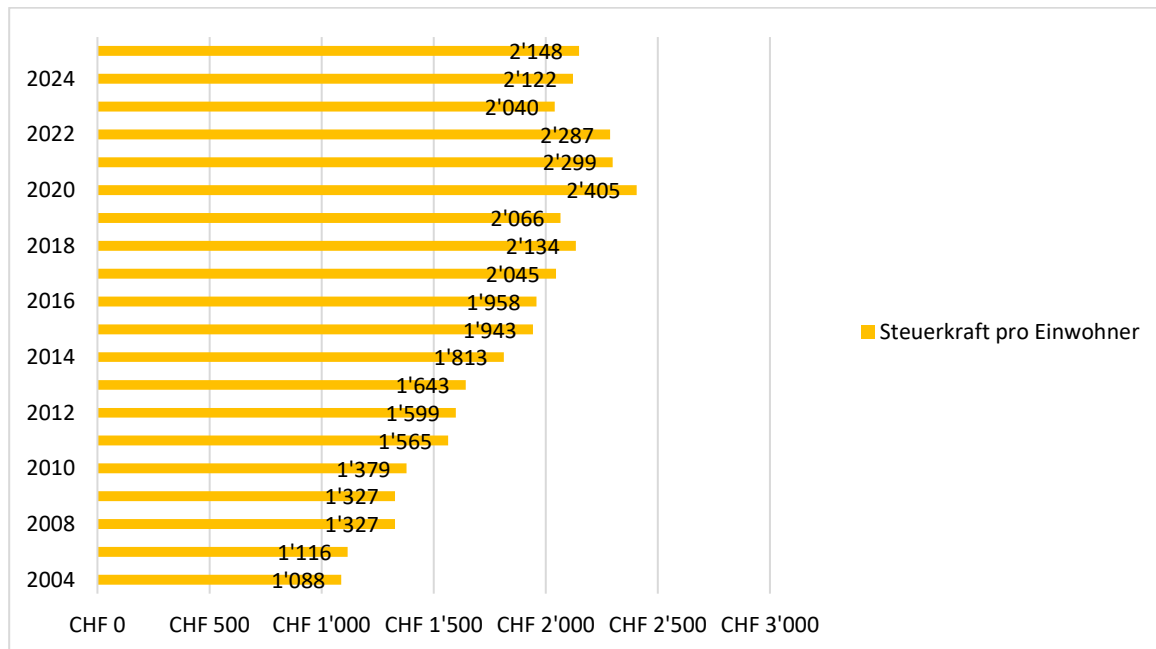
Finanzbericht

von Adrian König

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Erfreulicherweise schliesst die Erfolgsrechnung der Gemeinde Wäldi mit einem Ertragsüberschuss von **CHF 339'612.40** (Vorjahr CHF 335'423.81) ab. Den Einnahmen von CHF 5'744'130.67 stehen Ausgaben von CHF 5'404'518.27 gegenüber. Budgetiert gewesen ist ein Aufwandüberschuss von CHF 115'705.

Die Steuerkraft beträgt im Jahr 2025 **CHF 2'148** (Vorjahr CHF 2'122). Die Kantonale Steuerkraft pro Einwohnerin oder Einwohner stieg im Vergleich zum Vorjahr wieder etwas stärker. Mit 2'352 Franken war sie um 6 % oder 131 Franken höher als im Jahr zuvor.



Auf der Einnahmenseite ergaben die Gemeindesteuern netto einen Mehrerlös von insgesamt rund CHF 97'000 gegenüber dem Budget. Die Einkommenssteuern natürlicher Personen früherer Jahre betragen CHF 84'000 und fallen wesentlich höher aus als der budgetierte Betrag von CHF 60'000. Da die Kantonale Steuerverwaltung weiterhin mit den Veranlagungen massiv im Rückstand ist, muss mit Verschiebungen und auch Unsicherheiten bei den zu erwartenden Steuereinnahmen gerechnet werden.

Die Grundstückgewinnsteuer-Einnahmen aus Liegenschaftenverkäufen betrugen im Jahr 2025 CHF 94'000 (Vorjahr CHF 267'000) und lagen somit um CHF 74'000 über den budgetierten CHF 20'000.

Spezialfinanzierungen 2025

▪ Feuerwehr	CHF	30'860.23	(Ertragsüberschuss)
▪ Wasserwerk	CHF	10'323.72	(Ertragsüberschuss)
▪ Abwasser	CHF	91'634.10	(Ertragsüberschuss)
▪ Abfallwirtschaft	CHF	3'842.94	(Ertragsüberschuss)
▪ Flurwesen	- CHF	20'004.05	(Aufwandüberschuss)
▪ EW Netz	CHF	20'531.16	(Ertragsüberschuss)
▪ EW Energie	- CHF	97'985.59	(Aufwandüberschuss)

Revision Jahresrechnung 2025

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) wurde extern durch die BDO AG, St. Gallen begleitet und unterstützt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die RPK-Mitglieder und die BDO AG für ihre Prüfungsarbeiten der Jahresrechnung 2025.

Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen, den Ertragsüberschuss 2025 wie folgt zu verwenden:

Zuweisung an das Eigenkapital **CHF 339'612.40**

Bauwesen

von Adrian König

Insgesamt gingen im Jahr 2025 52 Baugesuche ein und wurden im Gemeinderat behandelt. Mehrere Photovoltaikanlagen wurden im Jahr 2025 in der Gemeinde Wäldi erstellt und im Meldeverfahren abgewickelt.

Die Prüfung von komplexen Baugesuchen, Energienachweisen sowie die Erteilung von Feuerschutzbewilligungen erfolgte extern. Bei Baurechts- und Erschliessungsabklärungen mussten juristische Beratungen in Anspruch genommen werden.

Bekanntlich gingen gegen das Erschliessungsprojekt Oberdorf, Wäldi während der öffentlichen Auflage im Jahr 2024 zwei Einsprachen ein. Der Gemeinderat Wäldi hat beide Einsprachen im Jahr 2025 abgewiesen. Ein Einsprecher hat gegen den Entscheid des Gemeinderates beim Departement für Bau und Umwelt Rekurs erhoben. Der Rekursentscheid ist noch hängig.

Tiefbau

von Adrian König

Folgende grössere Strassensanierungen konnten im Jahr 2025 zu Lasten der Erfolgsrechnung ausgeführt werden:

Gunterswilerstrasse, Sonterswil bis Eingangs Gunterswilen
(Oberflächenbelag vorflicken und einfache Oberflächenbehandlung anbringen, Länge 1'350m, Breite 4m)

Viacid AG, Winterthur

im Hoi, Hattenhausen
(örtlicher Belagsersatz, Hocheinbau, Bankette, Länge 500m, Breite 3m)

Hüppli AG, Kreuzlingen

Im Weiteren wurden diverse Unterhaltsarbeiten an Strassenentwässerungen (Schächte, Leitungen) vorgenommen, diese zusätzlich ausgeführten Arbeiten führten insgesamt zu einer Budgetüberschreitung.

An dieser Stelle möchte ich mich auch beim Winterdienst-Team recht herzlich für die geleistete Arbeit bedanken.

Gemeinderat

von Adrian König

Seine Geschäfte hat der Gemeinderat im abgelaufenen Jahr 2025 an insgesamt 22 Sitzungen erledigt. Der Gemeinderat hat sich in diesem Jahr, nebst den Ressorttätigkeiten, insbesondere mit der Projektstudie Feuerwehrdepot, dem 30 Jahr Jubiläum Gemeinde Wäldi, der Gewässerräumungsausscheidung und den diversen Bauvorhaben auseinandergesetzt.

Ich danke meinen Kolleginnen / Kollegen im Gemeinderat recht herzlich für die sehr offene, konstruktive Zusammenarbeit und die Bereitschaft, sich für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wäldi einzusetzen.

Gemeindeverwaltung

von Adrian König

Florian Condamin hat sich im vergangenen Jahr auf der Gemeindeverwaltung in Hefenhausen sehr gut einarbeiten können. Dank seinen Informatikkenntnissen ist er bei den diversen Softwareumstellungen eine grosse Stütze gewesen.

Nach über 13-jähriger Tätigkeit hat Brigitte Vetsch ihre Stelle als Gemeindeschreiberin der Politischen Gemeinde Wäldi per 31.03.2026 gekündigt. Die Nachfolge als Gemeindeschreiber konnte intern besetzt werden. Florian Condamin wird ab 01.04.2026 diese zusätzliche Aufgabe übernehmen. Per 01.02.2026 konnte das Verwaltungsteam mit Diana Uhlmann als Sachbearbeiterin Finanzen/Steuern ergänzt werden.

Die Digitalisierung in der Kantonalen Verwaltung und in den Gemeinden schreitet unentwegt voran. Dadurch werden die Anforderungen an das Verwaltungspersonal nicht kleiner.

Ich bedanke mich beim Verwaltungsteam für die angenehme Zusammenarbeit, die grosse Einsatzbereitschaft und die erbrachten Dienstleistungen für die Bevölkerung der Politischen Gemeinde Wäldi.

Gemeindesteueramt

von Florian Condamin

Steuerfuss

	Evang.	Kath.	Übrige	Jurist. Pers.
Gunterswilen/Wäldi	275 %	258 %	243 %	269.0 %
Lipperswil/Sonterswil	293 %	281 %	261 %	288.8 %
Engwilen	293 %	276 %	261 %	287.0 %

In Rechnung gestellte Steuern natürliche Personen (Gemeinde Wäldi)

Natürliche Personen	CHF	1'050'217.85
Ausgleichszinsen	CHF	907.50
Total:	CHF	1'051'125.35

Nachbezüge früherer Jahre:	CHF	86'515.85
Abschreibungen (-) / Reaktivierungen (+)	CHF	- 1'790.82
Pauschale Steueranrechnungen	CHF	-2'442.48
Total	CHF	1'133'407.90

53.90 Zinsen

Weitere Steuereinnahmen

Juristische Personen	CHF	124'260.70
Quellensteuer	CHF	45'530.95
Liegenschaftsteuern	CHF	106'008.10
Grundstückgewinnsteuern	CHF	94'357.34
Steuerbezugsprovision	CHF	71'092.75

AHV-Zweigstelle

von Esther Baumann

Im Jahr 2025 hat das Sozialversicherungszentrum Thurgau die Homepage neu gestaltet und weitere Formulare online gestellt. Es ist nun einfacher Informationen und Formulare zu finden sowie die Papiere online zu übermitteln. Die AHV-Zweigstellen bleiben aber nach wie vor als erster Ansprechpartner der Bürger erhalten.

Im Jahr 2025 wurden vom Sozialversicherungszentrum Thurgau für Einwohner der Gemeinde Wäldi Ergänzungsleistungen im Betrag von CHF 90'468 ausbezahlt.

Einwohnerdienste

von Esther Baumann

Wohnbevölkerung nach zivilrechtlichem Wohnsitzbegriff per Ende Jahr:

Jahr	Einwohner	Männlich	Weiblich	Schweizer	Ausländer
2025	1165	607	558	942	223
2024	1155	601	554	921	234
2023	1150	597	553	923	227
2022	1119	580	539	905	214
2021	1071	553	518	872	199
2020	1055	544	511	851	204

Öffentliche Sozialhilfe

von Judith Lehmann

Gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 113'200.00 kam es dank grösseren Rückzahlungen, resp. Verrechnungen mit IV- und EL-Nachzahlungen zu Netto-Aufwendungen von lediglich Fr. 19'238.80, was Fr. 16.50 pro Einwohner entspricht. In den Vorjahren lagen die Netto-Aufwendungen bei; 2024: Fr. 48.10, 2023: Fr. 46.65, 2022: Fr. 44.20.

Die Brutto-Sozialhilfeausgaben der Thurgauer Gemeinden stiegen 2024 zum zweiten Mal in Folge. Dies dürfte u.a. mit der grösseren Zahl der Sozialhilfebezügerinnen und -bezüger zusammenhängen. Insgesamt wendeten die Thurgauer Gemeinden 2024 brutto 83.4 Million Franken für die Sozialhilfe auf. Die Netto-Sozialhilfeausgaben haben im Vergleich zum Vorjahr um 1.5 Millionen Franken zugenommen. Insgesamt wendeten die Thurgauer Gemeinden 2024 netto 26.7 Millionen Franken für die Sozialhilfe auf, was einem Durchschnitt von Fr. 90.00 pro Kopf der Wohnbevölkerung entspricht. Die Sozialhilfequote im Thurgau liegt mit 1,1 % vergleichsweise tief. Gesamtschweizerisch liegt die Sozialhilfequote 2024 bei 2.9 %.

Nach wie vor sind in der Gemeinde Wäldi mehrere Flüchtlinge aus der Ukraine untergebracht. Per Ende 2025: 15 Personen. Erfreulicherweise gehen bereits einige einer beruflichen Tätigkeit nach und sind nicht oder nur noch teilweise auf Sozialhilfe angewiesen. Andere besuchen noch die Schule oder Deutschkurse, um die Voraussetzungen zur Aufnahme einer beruflichen Tätigkeit zu verbessern. Die per Juli 2023 der Gemeinde Wäldi zugewiesenen 4 Personen mit vorläufiger Aufnahme (Ausweis F), sind nach wie vor in Tägerwilen untergebracht und werden durch die Sozialen Dienste Tägerwilen betreut.

Öffentliche Sicherheit

von Dan Lehmann

Sirenen

Beim gesamtschweizerischen Sirenentest vom 5. Februar 2025, wurden unsere drei Sirenen an den Standorten Depot Hefenhausen, Schulhaus Wäldi und Hausammann Lagerhaus AG in Engwilen, erfolgreich geprüft. Bei diesem Test wird jeweils die zentrale Auslösung der Sirenen über Funk, wie auch die manuelle Auslösung vor Ort überprüft.

Besten Dank an die Alarmierungsverantwortlichen für Ihren Einsatz.

Offizielle Informationen betreffend Vorsorge und Verhalten bei Gefahrensituationen sind auch auf der Homepage oder in der App von Alertswiss zu finden. Im Ernstfall werden die Informationen zusätzlich auf diese App versendet.

Verantwortliche:

- Dan Lehmann, Alarmierungsverantwortlicher
- Mario Jost, Stellvertreter
- Doris Altherr, Sirenenwartin Standort Engwilen
- Ida Schürch, Sirenenwartin Standort Wäldi
- Ernst Fuchs, Sirenenwart Standort Hefenhausen

Kluger Rat – Notvorrat

Das BWL (Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung) kümmert sich zusammen mit der Wirtschaft darum, dass unser Land in Krisen mit allem Lebensnotwendigen versorgt wird. Es kann aber jede und jeder Einzelne unerwartet in eine Notlage geraten. In solchen Fällen bildet ein individuell zusammengestellter Notvorrat ein beruhigendes Reservepolster.

Broschüre zum Notvorrat: www.bwl.admin.ch/de/kluger-rat-notvorrat

Berechnen sie ihren Notvorrat: www.notvorratsrechner.bwl.admin.ch

Feuerwehr Wäldi - Raperswilen

In den verschiedenen Bereichen der Feuerwehr konnte im vergangenen Jahr Wissen neu erworben, aufgefrischt und vertieft werden. An der dritten Mannschaftsübung wurde der neue Schlauchverlegeanhänger vorgestellt. Seither kommt er regelmässig bei den Übungen zum Einsatz. Ergänzt wird die neue Fahrzeugkombination durch den Pickup Toyota Hilux, welcher kürzlich von der Firma Brändle der Feuerwehr übergeben werden konnte. Die neue Fahrzeugkombination konnte bekanntlich zusammen mit dem Feuerwehrzweckverband Märstetten - Wigoltingen beschafft werden. Da wir in den Gemeinden Wäldi und Raperswilen mehr potenzielle Einsatzgebiete haben, ist der Schlauchverleger in unserem Feuerwehrdepot in Hefenhausen stationiert.

Neben den internen Übungen gab es auch gemeinsame Übungen mit den Stützpunkten Steckborn und Kreuzlingen. Die Korporale und Offiziere besuchten zusätzlich interessante und lehrreiche Weiterbildungstage.

Im vergangenen Jahr kam die Feuerwehr neben kleineren technischen Hilfeleistungen auch bei der Sicherung der Strassen nach Verkehrsunfällen, wie auch bei einem Brand in einem Wohnhaus zum Einsatz. Dank dem schnellen Handeln der Eigentümer und dem Eingreifen der Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindert werden.

Als grösseres Elementarereignis darf wohl der 21. August erwähnt werden. Die starken Regenfälle führten zu einem Mehrfachereignis mit mehreren Einsätzen und vielen gefüllten Kellern. Stark betroffen waren Liegenschaften in Lipperswil und in der Nachbargemeinde Raperswilen.

Bei allen Einsätzen hat sich gezeigt, dass die Angehörigen der Feuerwehr innerhalb kurzer Zeit zur Stelle sind. Total wurden im vergangenen Jahr 152 Einsatzstunden geleistet.

Herzlichen Dank an alle AdF für eure Bereitschaft an 365 Tagen während 24 Stunden für die Sicherheit der Bevölkerung bereit zu sein. Danke auch für euer schnelles und ruhiges Handeln bei den vergangenen Einsätzen.

Vielen Dank auch allen Anwohnern, welche uns während dem Jahr bei Übungen unterstützen und uns damit helfen, für den Ernstfall bereit zu sein.

Falls auch Sie Interesse am Feuerwehrdienst haben, melden Sie sich unverbindlich bei unserem Kommandanten:

Marcel Gerber 078 764 44 27 oder 052 763 18 66, feuerwehrkommandant@waeldi.ch

Feuerwehrdepot

Im Jahre 2025 erfolgten im Zusammenhang einer Erweiterung des Feuerwehrdepots, bzw. einem Neubau auf dem Grundstück der Gemeinde (ehemal. Halle Guntersweiler) in Hefenhausen, vertiefte Abklärungen. Ziel war die Erarbeitung von einem Vorprojekt mit Kostenschätzung, als Entscheidungsgrundlage für die weiteren Schritte. Im Spätherbst kam dann die Variante einer Miet-Lösung bei der Firma Hausammann

Lagerhaus AG als weitere Möglichkeit dazu. Der Gemeinderat hat in Vorgesprächen Abklärungen gemacht und die verschiedenen Varianten einander gegenübergestellt. Der Gemeinderat Wäldi, der Gemeinderat Raperwil und die Feuerschutzkommission haben beschlossen, dass die Variante Miete von einem Feuerwehrdepot bei Hausammann Lagerhaus AG in Engwilen weiterverfolgt werden soll. Nächste Informationen folgen.

Zivilschutz

Die Zivilschutzorganisation (ZSO) Kreuzlingen übernimmt bei Katastrophen und Grossereignissen Aufgaben innerhalb des Bevölkerungsschutzes und unterstützt die Partnerorganisationen gemäss Leistungsauftrag des Kantons Thurgau. Unter anderem verstärkt die ZSO den regionalen Führungsstab (RFS) und stellt die logistische Unterstützung für die Einsatzformationen sicher. Das Kommando des ZSO Region Kreuzlingen übernahm am 1. November 2025 Kevin Rüegg von Jethro Fehlmann.

Dan Lehmann vertritt die Anliegen der Politischen Gemeinde Wäldi bei der Zivilschutzkommission welche sich zweimal jährlich trifft.

Besten Dank allen Zivilschutzdienstleistenden und den verantwortlichen Kaderleuten für die gute Zusammenarbeit und den geleisteten Einsatz.

Notfalltreffpunkte

Der Notfalltreffpunkt der Gemeinde Wäldi befindet sich beim Schulhaus in Sonterswil.

Die Notfalltreffpunkte dienen der Bevölkerung als erste Anlauf- und Zufluchtsstelle, primär im Falle von Grossereignissen, Notlagen und schweren Mangellagen. Bei einem grossflächigen und lang andauernden Ausfall der Strom- und Kommunikationsinfrastruktur sind die Notfalltreffpunkte mit Notstrom versorgt. Sie verfügen über Kommunikationsmittel, die es ermöglichen, auch in solchen Situationen den Regionalen Führungsstab und auch die anderen Notfalltreffpunkte der Region, wie auch die Einsatzleitzentrale der Polizei zu kontaktieren. So ist sichergestellt, dass bei Bedarf Hilfsbegehren, die am Notfalltreffpunkt nicht erfüllt werden können, an die Zuständigen weitergeleitet werden können.

Die Notfalltreffpunkte werden im Ereignisfall innerhalb von Stunden aufgebaut und bezogen.

Entsorgung

von Irena Singer

Werkhof Hefenhausen

Der Werkhof in Hefenhausen präsentiert sich dank der zuverlässigen Arbeit von Mario Jost stets sauber und ordentlich. Er sorgt für gepflegte Grünmulden-Standorte, übernimmt Reinigungsarbeiten in Wald und Flur und führt seine Aufgaben als Gemeindearbeiter sehr pflichtbewusst und gewissenhaft aus. Im Alltag zeigt sich jedoch, dass sich in den div. Mulden, Containern und Robidogs immer wieder Abfälle befinden, die dort nicht hingehören. Wir bitten die Bevölkerung, die verschiedenen Entsorgungsstellen korrekt zu nutzen und keinen Fremdadfall zu entsorgen.

Bei Unsicherheiten, welche Materialien in die Grünmulden gehören, stehen Mario Jost, die Verwaltung sowie ich, Irena Singer, gerne für Auskünfte zur Verfügung.



Am Bach



Im Neophyten Container



UFC (Unterflurcontainer) PET Säcke

Altpapiersammlung Wäldi-Hefenhausen

Die Altpapiersammlung in Wäldi und Hefenhausen findet jährlich jeweils im Mai und im November statt. Eine Woche vor der Sammlung verteilen die Kinder in ihren jeweiligen Wohnorten Flyer, um die Bevölkerung zu informieren.

Am Freitagmorgen treffen sich die Kinder an den vorgängig vereinbarten Treffpunkten in ihren Dörfern. Gemeinsam fahren sie mit dem Fahrrad die Strassen ab. Begleitet werden sie dabei von mehreren erwachsenen Personen, die mit Autos oder Traktoren unterwegs sind. Zusammen laden sie das bereitgestellte Altpapier und den Karton auf und transportieren alles anschliessend nach Hefenhausen. Dort werden die gesammelten Wertstoffe in die entsprechenden Container getrennt entsorgt.

Am Samstagmorgen übernimmt der Einwohnerverein Wäldi die Sammlung im Nordosten der Gemeinde. Auch dieses Altpapier wird danach nach Hefenhausen gebracht und dort zwischengelagert.

Der Erlös der eingesammelten Menge, welche durch die KVA vergütet wird, kommt den Kindern der Schule Sonterswil (VSG Wigoltingen), sowie dem Einwohnerverein Wäldi zugute. Die Beteiligten sind dankbar für jede Unterstützung aus der Bevölkerung.

Zusätzlich besteht für die Bevölkerung die Möglichkeit, Altpapier und Karton im Werkhof in Hefenhausen abzugeben. Dies ist jeweils am ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr möglich.

Wertstoffe

Die gesammelte Wertstoffmenge ist im Vergleich zum Vorjahr um rund 0,95% gestiegen. Während Metall und Karton leicht zugenommen haben, ist bei Papier und Glas ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Im Vergleich zu 2021 ist die Wertstoffmenge jedoch um rund 21,8% gesunken.

Die Abfallentsorgung präsentiert sich zwischen 2021 – 2025 wie folgt.

ABFALLART	2025	2024	2023	2022	2021
ALTMETALL	10'680kg	8'180kg	10'220 kg	8'870 kg	12'640 kg
PAPIER	18'520kg	20'280kg	34'560 kg	36'570 kg	26'730 kg
KARTON	4'730kg	2'840kg	4'830 kg	4'870 kg	3'100 kg
GLAS	26'950kg	28'893kg	29'399 kg	29'861 kg	35'610 kg
ALU / DOSENENTSORGUNG	1'247kg	1'351kg	1'094 kg	1'206 kg	1'368 kg
TOTAL	62'128kg	61'544kg	80'103 kg	81'377 kg	79'448 kg

Robidogs – Für eine saubere Gemeinde

Geschätzte Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer

Hundekot auf öffentlichen Strassen, Gehwegen, Feldern oder Anlagen ist für uns alle ein Ärgernis. Unsere Robidogs tragen dazu bei, dass Hundekot fachgerecht entsorgt werden kann. Sie werden über das ganze Gemeindegebiet wöchentlich geleert und mit neuen Hundekotsäcken ausgestattet.

Damit diese praktische Dienstleistung weiterhin reibungslos funktioniert und unsere Gemeinde sauber bleibt, bitten wir alle, die Robidogs ausschliesslich für Hundekot zu nutzen und darauf zu achten, dass die Umgebung gepflegt bleibt. So tragen wir gemeinsam dazu bei, dass unsere Landschaft und öffentliche Räume schön und lebenswert bleiben.

Ein spezieller Dank geht an Hans Jost, der sich zuverlässig um den Unterhalt sämtlicher Robidogs kümmert.

Unsere kleine Bitte: Mit Rücksicht und Aufmerksamkeit können wir alle einen wichtigen Beitrag leisten – für eine saubere Gemeinde und eine lebenswerte Umwelt.



Grüngut- und Häckseldienst

Der Grüngut- und Häckseldienst ist eine wichtige Dienstleistung für unsere Gemeinde.

Folgende Materialien können in der Grünmulde entsorgt werden:

- pflanzliche Gartenabfälle
- Rasen- und Wiesenschnitt
- Strauch- Baum- und Heckenschnitt
- Stauden von Blumen und Gemüse
- Laub, Fallobst und Schnittblumen (ohne Drähte und Schnüre)
- Rüstabfälle von Früchten und Gemüse
- Balkon- und Topfpflanzen (ohne Erde, Topf und Deko)

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass sich auch Fremdmaterial wie Kunststofftöpfe, Bänder oder Terrakotta-Töpfe in den Grünmulden befindet.

Der Gemeinderat bittet alle Bewohnerinnen und Bewohner, sich an die Regeln und Vorschriften zu halten. So kann sich unser Gemeindearbeiter auf die wesentlichen Aufgaben konzentrieren, anstatt ausserordentliche Einsätze für die Entfernung von Fremdmaterial leisten zu müssen.

Ein herzlicher Dank geht an unseren Werkhofmitarbeiter Mario Jost für seine unermüdliche und pflichtbewusste Arbeit!



Grünmulde, Sonterswil

Kultur

von Irena Singer

Das Jahr 2025 stand in der politischen Gemeinde Wäldi ganz im Zeichen des 30-Jahr-Jubiläums. Unter dem Motto „Gemeinsam unterwegs – 30 Jahre politische Gemeinde Wäldi“ wurden über das ganze Jahr hinweg verschiedene Anlässe durchgeführt. Ziel war es, die Identität der Gemeinde zu stärken, den Austausch innerhalb der Bevölkerung zu fördern und die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden zu pflegen.

Den Auftakt bildete der Neujahrsapéro am 11. Januar 2025. In feierlichem Rahmen wurde das Jubiläumsjahr gemeinsam eröffnet.

Ein zentraler Höhepunkt folgte am 28. Juni 2025 mit der Jubiläumswanderung „Von Ort zu Ort durch Wäldi“. Nach 168 Tagen seit Jahresbeginn nahmen 115 Personen an diesem Anlass teil. Die Wanderung führte durch verschiedene Ortsteile und verband historische Rückblicke mit aktuellen Einblicken. Stationen beim Golfclub (25 Jahre), beim Golfpanorama (15 Jahre) sowie in Hefenhausen mit Ausführungen von Karl Möckli zur Entstehung der politischen Gemeinde boten spannende Inhalte. Die Mittagsverpflegung beim Alpenblick in Gunterswilen sowie weitere Stationen, unter anderem im Schmidholz, rundeten den Anlass ab. Den Abschluss bildete eine musikalische Darbietung des Männerchors Hefenhausen-Wäldi in Engwilen. Die Wanderung förderte den Austausch und stärkte das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Bevölkerung.

Im September beteiligte sich Wäldi gemeinsam mit Raperswilen und Märstetten an der Velo-Challenge Cyclomania. Insgesamt 86 Teilnehmende legten 11'871 Kilometer zurück und erreichten den 15. Rang von 35 Regionen. Ergänzend dazu fand am 13. September 2025 eine gemeindeübergreifende Sternenfahrt mit anschliessendem Grillieren statt, welche den regionalen Austausch zusätzlich förderte.

Ein weiterer kultureller Höhepunkt war der Comedy- und Konzertabend vom 6. September 2025. Der Anlass bleibt in besonders schöner Erinnerung. Bei sonnigem, warmem Herbstwetter wurde viel gelacht, getanzt und gemeinsam gefeiert. Jung und Junggebliebene konnten den Tag in vollen Zügen geniessen. Es war ein rundum gelungener Anlass, auf den wir sehr gerne zurückblicken.

Am 14. November 2025 fand die Veranstaltung „Gemeinderat bi de Lüüt“ in Wäldi statt. Dabei wurde gemeinsam auf das Jubiläumsjahr zurückgeblickt. Der Anlass bot Raum für persönliche Gespräche und einen direkten Austausch mit der Bevölkerung in ungezwungener Atmosphäre.

Den Abschluss des Jubiläums bildete der Neujahrsapéro 2026, an welchem die Auflösung des Wettbewerbs zum 30-Jahr-Jubiläum erfolgte und die Gewinnerinnen und Gewinner bekannt gegeben wurden.

Die verschiedenen Anlässe im Jubiläumsjahr haben gezeigt, wie wichtig Begegnungen, Engagement und Zusammenarbeit für eine lebendige Gemeinde sind. Das Jubiläum hat den Zusammenhalt gestärkt und wertvolle Impulse für die Zukunft gegeben.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, den zahlreichen Helferinnen und Helfern, den Vereinen, Organisationen sowie dem Gemeinderat und der Verwaltung für die Unterstützung und das Engagement während des gesamten Jahres.

Flur und Gewässer

von Tanja Knöpfel

Einleitung

Das Ressort Flur und Gewässer umfasst die Pflege und den Unterhalt von Waldrändern, Flur- und Waldstrassen sowie von Bächen und weiteren Gewässern in der Gemeinde Wäldi. Der vorliegende Bericht gibt einen Überblick über die ausgeführten Arbeiten und die Schwerpunkte im Berichtsjahr.

Pflege und Unterhalt der Flurstrassen

Im Jahr 2025 wurden rund 3 km Flurstrassen saniert. Dabei wurden beschädigte Abschnitte instand gestellt und die Befahrbarkeit nachhaltig verbessert. Witterungsbedingte Schäden sowie Abnutzungerscheinungen konnten meist im Rahmen des ordentlichen Unterhalts laufend behoben werden.

Die jährliche Begehung des Flurstrassennetzes durch den Gemeinderat und die Flurkommission fand im Herbst 2024 statt. Dabei wurden Schäden aufgenommen. Die Prioritäten für die folgenden Unterhaltsmassnahmen wurden von der Flurkommission im Frühling 2025 festgelegt. Die konkrete Planung der Arbeiten erfolgte zu Beginn des Jahres in Zusammenarbeit mit zwei Unternehmern.

Die kontinuierliche Pflege der Waldränder sowie der Flur- und Waldstrassen bildet eine zentrale Grundlage für den langfristigen Erhalt der Infrastruktur. Die Flurkommission und unser Gemeindearbeiter Mario Jost stellen den regelmässigen Unterhalt sicher.

Für den Erhalt der Flurstrassen sind folgende Punkte zu beachten:

- Parzellengrenzen entlang der Strassen sind einzuhalten.
- Strassenbankette sind begrünt zu belassen.
- Wendemanöver auf Flurstrassen sind zu unterlassen.
- Schäden an Strassen oder Banketten sind durch die Verursacher umgehend und auf eigene Kosten zu beheben.
- Verschmutzungen der Strassen sind nach Abschluss der Arbeiten unverzüglich zu beseitigen.

Die Flurstrassen dienen neben der landwirtschaftlichen Nutzung auch der Naherholung. Eine sorgfältige Nutzung und ein rücksichtsvoller Umgang tragen wesentlich zur Qualität und Sicherheit dieses Netzes bei.



Gewässerunterhalt

Im Berichtsjahr wurden rund 1.5 km Bachläufe unterhalten. Verlandungen wurden entfernt und damit ein ungehinderter Wasserabfluss gewährleistet. Zudem wurden beschädigte Rechen ersetzt sowie Böschungen stabilisiert.

Diese Massnahmen tragen wesentlich zur Sicherstellung des Hochwasserschutzes und zur langfristigen Funktionsfähigkeit der Gewässer bei.

Nach Starkregen schwemmt es vielerorts die Bachdurchlässe mit Altholz zu. Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung beim Säubern der Durchlässe.



Waldränder

Im Rahmen der Waldrandpflege wurden Stuckarbeiten ausgeführt. Das anfallende Holz konnte verwertet werden. Der daraus erzielte Erlös wurde dem Flurkonto gutgeschrieben.

Dank

Ein herzlicher Dank gilt der Flurkommission für die zuverlässige und engagierte Mitarbeit. Ebenso danke ich unserem Gemeindearbeiter für den grossen Einsatz bei Unterhaltsarbeiten und Instandstellungen.

Die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten bildet eine wichtige Grundlage für den nachhaltigen Unterhalt des Flur- und Gewässerunterhalts.

Technische Werke

von Gregor Hanhart

Elektrizitätswerk – Energie

Strom in Zahlen:

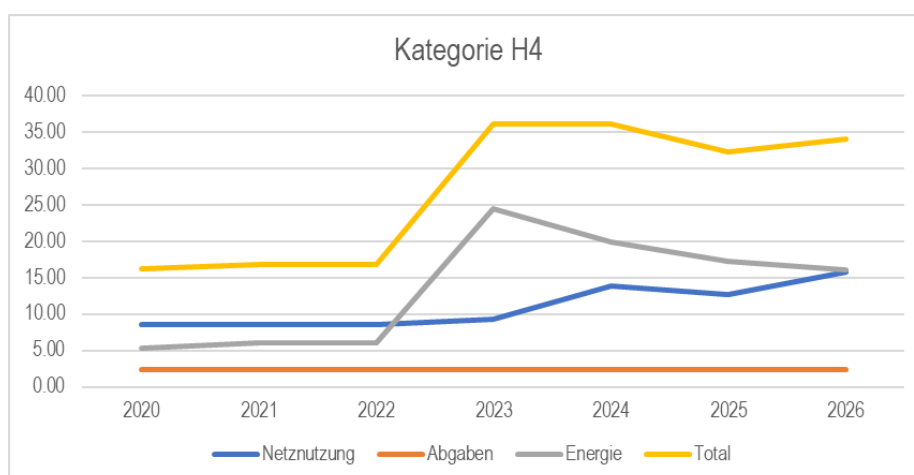
Jahr	Kunden	Gelieferte Energie	Vergüteter PV-Strom
2023	633	7'039'395 kWh	739'609 kWh
2024	555 = Kunden 641 = Messanlagen	6'888'725 kWh	1'742'828 kWh
2025	555 Kunden 633 Messanlagen	6'775'667 kWh	2'756'359 kWh

Im Jahr 2025 sind im Gebiet unseres EW 114 (+11) Energieerzeugungsanlagen mit 3'281 kW (+135) Leistung in Betrieb. (Stand Mai 25)

Der Zubau von Photovoltaik-Anlagen in der Gemeinde nimmt weiterhin deutlich zu. Damit steigen auch die Energiemengen, welche vom Elektrizitätswerk abgenommen und vergütet werden müssen.

Diese Entwicklung ist grundsätzlich erfreulich, da sie einen wichtigen Beitrag zur lokalen Weiterentwicklung der Energieversorgung leistet. Gleichzeitig wäre es aus Sicht des Elektrizitätswerks wünschenswert, wenn der Eigenverbrauch der erzeugten Solarenergie ebenfalls stärker ansteigen würde. Ein höherer Eigenverbrauch entlastet das Netz, reduziert Rückspeisungen und erhöht die Wirtschaftlichkeit der Anlagen für die Betreiberinnen und Betreiber.

Seit Anfang dieses Jahres besteht zudem die Möglichkeit, lokale Eigenverbrauchsgemeinschaften (LEG) zu bilden. Diese erlauben es mehreren Parteien – beispielsweise in Quartieren, Überbauungen oder Gewerbearealen – gemeinsam erzeugten Solarstrom direkt vor Ort zu nutzen. Der Gemeinderat wird aufmerksam verfolgen, wie sich diese neue gesetzliche Möglichkeit auf den Eigenverbrauch und die Netzbelastung auswirkt.



H4: 4'500 kWh/Jahr, 5-Zimmerwohnung mit Elektroherd und Tumbler (ohne Elektroboiler)

Die Gegenüberstellung der Stromkosten zeigt, dass die Energiekosten nach den ausserordentlich hohen Preisen im Jahr 2023 tendenziell wieder rückläufig sind. Dieser positive Effekt wird jedoch durch steigende Kosten für die Netznutzung teilweise kompensiert.

Die Strompreise für Energiebezug und Netznutzung für das folgende Jahr werden jeweils bis am 31. August auf unserer Homepage veröffentlicht.

Sämtliche für Sie wichtigen Informationen, Reglemente und die Tarifordnungen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

Die Preise für Energiebezug und Netznutzung können nach wie vor eingesehen und verglichen werden auf www.strompreis.elcom.admin.ch.

Elektrizitätswerk – Netz

Das EW Wäldi betreibt 21 Trafostationen mit 13 km Mittelspannungskabel (17kV).

Es werden 399 (+7) Hausanschlüsse mit rund 26.5km Kabel bedient. Das komplette Netz des EW-Wäldi ist erdverlegt, es gibt keine Freileitungen.

An der Gemeindeversammlung vom 28. November 2024 haben die Stimmbürger Investitionen in die Elektrizitätsversorgung für den Ersatz der technischen Einrichtung MS Schmidholz in der Höhe von CHF 150'000 und für den Kabelersatz TS Schulhaus - MS Schmidholz CHF 120'000 genehmigt, diese Bauvorhaben mussten aufgrund der Lieferfristen der MS-Schaltanlage verschoben werden und wird nun im Jahr 2026 umgesetzt.

Für die Netzsanierung Dorfstrasse, Ost, Sonterswil wurden CHF 77'000 vorgesehen, dieser Teil wurde zusammen mit dem Projekt der Wasserversorgung umgesetzt.

In Hattenhausen konnte gleichzeitig mit der Sanierung der Wasserleitungen die bestehende Rohranlage ergänzt werden.

Pendent ist noch immer der Ersatz der Transformatorenstation der ehemaligen Sägerei Wäldi. Dieser wird voraussichtlich zusammen mit dem geplanten Neubau umgesetzt. Der Kredit in der Höhe von CHF 350'000 wurde bereits mit dem Budget 2024 bewilligt.

Unterbrüche in der Versorgung mit Wasser und Elektrizität lassen sich leider nicht in jedem Fall im Voraus planen. Die zuständigen Stellen setzen jedoch alles daran, auftretende Störungen so rasch wie möglich zu beheben und die ordnungsgemässe Versorgung zeitnah wiederherzustellen.

Ich danke allen herzlich, die mich bei meinen Aufgaben im Zusammenhang mit dem Elektrizitätswerk und der Wasserversorgung unterstützt haben.

Wasserversorgung

Wasser in Zahlen:

Jahr	Kunden / Zähler	Trinkwasser
2024	407 / 433	224'954 m3
2025	429 / 454	219'967 m3

Die Qualität unseres Trinkwassers wird regelmässig im Labor untersucht und entsprach im Berichtsjahr stets den gesetzlichen Anforderungen.

Anfang Jahr konnte der Leitungsbau Sonterswil bis Hefenhausen, der im Vorjahr begonnen wurde, abgeschlossen werden.

An der Gemeindeversammlung vom 28. November 2024 haben die Stimmbürger das Budget mit Investitionen in die Wasserversorgung von CHF 204'000 bewilligt. Mit der Netzsanierung im Ortsteil Sonterswil wurden auch alle Hausanschlüsse, welche noch nicht in PE ausgeführt waren, ersetzt. Es wurden auch Vorerschliessungen für zum Teil noch nicht überbaute Parzellen ausgeführt. Mit dieser Etappe konnte der komplette südliche Teil vom Reservoir Hohrain bis nach Hefenhausen gemäss unserer Wasserversorgungsplanung umgesetzt werden. In Hattenhausen (Teil Nord) wurde das Wassernetz mit den Hausanschlüssen saniert.

Alle Aus- und Ersatzbauten dienen in erster Linie dem Erhalt sowie der kontinuierlichen Verbesserung der Versorgungssicherheit mit Trink- und Löschwasser in der gesamten Gemeinde. Sämtliche Massnahmen entsprechen der generellen Wasserversorgungsplanung (GWP).

Kleinere Rohrbrüche und notwendige Reparaturen wurden von den beauftragten Fachfirmen jeweils zeitnah und mit möglichst kurzen Unterbrüchen in der Versorgung behoben. Die Zusammenarbeit mit Energie Kreuzlingen hat sich dabei erneut als äusserst zuverlässig und effizient erwiesen.

Mein Dank gilt allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die Schäden an Einrichtungen der Wasserversorgung aufmerksam feststellen und melden. Für entsprechende Meldungen stehe ich auch ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten der Verwaltung unter der Nummer +41 79 672 42 17 zur Verfügung. In Notfällen ist die Pikettnummer zu wählen.

Die Pikettnummer der Energie Kreuzlingen ist bei Leitungsbrüchen der Wasserversorgung im Notfall rund um die Uhr erreichbar unter +41 71 672 80 30. Bei Problemen innerhalb Ihrer Liegenschaft wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Sanitärinstallateur.

Abwasser

Im vergangenen Jahr wurde die Sanierungsplanung weiter vorangetrieben, unter anderem im Zusammenhang mit der geplanten Sanierung der Gunterswilerstrasse in Sonterswil. In diesem Rahmen werden auch die privaten Anschlüsse an die öffentliche Kanalisation überprüft und bei Bedarf Sanierungsvorschläge zuhanden der jeweiligen Liegenschaftseigentümerinnen und -eigentümer ausgearbeitet.

Im Bereich der Liegenschaftsentwässerung besteht eine gesetzliche Verpflichtung der Eigentümerschaft sowie eine entsprechende Aufsichtspflicht der Gemeinde gemäss Art. 3 EG GSchG (SR 814.20).

Die Gemeinde Wäldi ist Mitglied zweier Abwasserverbände – Märstetten und Müllheim – und somit an zwei Kläranlagen angeschlossen. Für den Betrieb, den Unterhalt sowie die Sanierung und den Ausbau der Kläranlagen und Verbandskanäle sind die jeweiligen Verbände zuständig. Beide Anlagen weisen einen kontinuierlichen Sanierungs- und Investitionsbedarf auf.